

S. 119, ZZ. 1, 2 von oben: Die richtige Übersetzung des zweiten Satzes ist: ‚Ein Alter von 60 Jahren (vgl. C IV 11) flößte Ehrfurcht ein vor dem Vater‘; demgemäß hat Anm. 1 als nicht mehr zutreffend zu entfallen.

S. 122, Z. 4 von unten: statt *mnih* lies *mnih*.

S. 123, Z. 16 von oben: statt ‚einen‘ lies ‚einem‘.

S. 126, Anm. 2: statt ၁၁၀၀ lies ၁၁၀၀.

S. 131, Anm. 3: statt *glah* lies *glah*.

S. 139, Anm. 4: statt *klîn* lies *hîn*.

S. 140, Umschrift Z. 5 von oben: statt 45 lies 35.

S. 141, Z. 8 von oben: statt 45 lies 35.

S. 141, ZZ. 1, 2 von unten: vor ‚nicht‘ ist Klammer ( zu tilgen und vor ‚mehr?)‘ einzusetzen.

S. 187, Anm. 4: hinzuzufügen: Herr C. O. Blagden weist darauf hin, daß *Čan-Dew* im Birmanischen zu *Saṅgdi* wird, welches dann identisch wäre mit dem Dorfe, das auch von anderer Seite (s. S. 6) als Ursprungsort des Manuskriptes bezeichnet wird.

Den Herren Dr. K. E. Neumann und C. O. Blagden, die die Korrektur mit mir gelesen haben, spreche ich auch dafür wie für manchen wertvollen Hinweis bei derselben den wärmsten Dank aus.

P. W. Schmidt.